

Fahrplanwechsel im Verkehrsverbund Oberelbe

Kleine Anpassungen – Zahlreiche Baustellen – Persönliches digitales Fahrplanbuch

Der Fahrplanwechsel im Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) führt in diesem Jahr zu kleineren Änderungen. Die Fahrpläne von elf Unternehmen in den Landkreisen Bautzen, Meißen und Sächsische Schweiz-Osterzgebirge sowie im Eisenbahnverkehr ändern sich am 14. Dezember. Im Dresdner Stadtverkehr kommt es zu Beginn des neuen Jahres zu Anpassungen.

Deutlich ausgeweitet wird das Angebot auf der grenzüberschreitenden Linie 398 des Regionalverkehrs Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (RVSOE) zwischen Teplice und Altenberg. Durch die Einführung eines Stundentaktes und dem Ausbau des Fahrplans an Samstagen erreicht die Linie ab 14.12. PlusBus-Niveau. Die Fahrten sind zudem in Altenberg direkt an die Linie 360 nach Dresden angebunden. Darüber hinaus kommt es zu Fahrzeitanpassungen und Änderungen bei Linienwegen im verbundweiten regionalen Eisenbahn- und Busverkehr. Alle Änderungen sind unter anderem in der Auskunft unter www.vvo-online.de/fahrplan abrufbar.

Die Baumaßnahmen der DB InfraGO am Dresdner Hauptbahnhof und in der Region führen auch im kommenden Jahr zu Einschränkungen: Züge aus Cottbus, Hoyerswerda und Elsterwerda beginnen und enden weiterhin am Bahnhof Dresden-Neustadt. Baumaßnahmen in Richtung Chemnitz führen ab Februar zu Änderungen auf den Linien ab Dresden in Richtung Tharandt, Zwickau und Hof. Abschließende Arbeiten am Hallendach im Hauptbahnhof bringen zudem ab Mai Einschränkungen auf den S-Bahnen S 1 und S 8 mit sich. Auch in der Sächsischen Schweiz kommt es wieder zu baubedingten Einschränkungen. So ist von Mitte Dezember bis Anfang April der Betrieb der RB 71 (Pirna – Neustadt – Sebnitz) erst ab Dörrröhrsdorf möglich, zwischen Pirna und Dörrröhrsdorf verkehren Ersatzbusse. Vom 18. April bis 4. September 2026 werden zudem Arbeiten zwischen Sebnitz und Bad Schandau durchgeführt, so dass auf der Nationalparkbahn und der RB 71 abschnittsweise Busse verkehren. Zu den Details und weiteren Maßnahmen werden Unternehmen und der Verbund rechtzeitig informieren.

Ein Fahrplanbuch, wenn gewünscht auch nur mit den persönlichen Favoritenlinien, können die Fahrgäste sich unter <https://www.vvo-online.de/fahrplanbuch> zusammenstellen. Das digitale Fahrplanbuch bietet zahlreiche Funktionen: Ganz nach Wunsch kann man nach Haltestellen oder Verkehrsunternehmen filtern. Die Fahrplantabellen können nach Bedarf sortiert werden und auf Knopfdruck als PDF-Dokument generiert werden, was man abspeichern oder auch ausdrucken kann. Des Weiteren stehen zusätzliche Informationen, beispielsweise Tarifzonenpläne und Preistabellen, bereit, die in das Fahrplanbuch integriert werden können. Alle Informationen zu den neuen Zeiten und Takten sind zudem im Service der Verkehrsunternehmen im Verbund und an der VVO-InfoHotline 0351 8526555 erhältlich.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.x.com/vvo_presse